

Generalversammlung des S.V. Kirchberg



Vorstand 2011 des S.V. Kirchberg

Im Centre Culturel in Beggen fand die diesjährige Generalversammlung der Kirchberger Sportfischer statt. Fast die gesamte lizenzierte Mitgliedschaft hatte sich eingefunden um den Jahresüberblick ihres Vereins in Erfahrung zu bringen.



In seiner Ansprache konnte Präsident Romain Picard sowohl den Generalsekretär des Sportfischerverbandes begrüßen, als auch deren Sekretärin Romy Hanck. Auch die „Aal Gemeng Eech“ war mit zwei Vertreterinnen in Beggen präsent.

Auch Fränk Meis, der als erster Luxemburger Weltmeister im sportlichen Angeln wurde, ehrte diese Versammlung mit seiner Präsenz.



Der Vorsitzende war mit den Leistungen seiner Angler sehr zufrieden, konnten sie doch im Jahr 2010 ihren Titel als Landesmeister der luxemburgischen Vereinsmannschaften erfolgreich verteidigen. Dieser Titel war aber nur so zustande gekommen, indem man sich in der Winterpause gezielt mit Topanglern verstärken konnte. Mit einer neuen gestärkten Mannschaft will man nun die diesjährige Weltmeisterschaft für Vereinsmannschaften im serbischen Golubac angehen und das nicht überzeugende Resultat vom vorigen Jahr in Posen vergessen tun.



René Neumann ließ in seinem Tätigkeitsbericht die verflossene Saison noch einmal Revue passieren. Viermal konnten sich die Kirchberger auf nationalem Plan an Mosel und Sauer durchsetzen, vier zweite Plätze in der Wertung brachten die Führung in der Vereinswertung, dies vor Rosport und Bettemburg.



Herausragend waren die Klasselemente von Lucien Thill, Einzelsieger bei der Péiteschfeier, Henri Clement, Sieger in Grevenmacher, Fernand Schmitt Sieger in Moesdorf und in Rosport. Jérôme Schmitt war erfolgreich beim Wettangeln der Section de Compétition.

Die Damen standen den Senioren in keiner Weise nach. Viviane Schmitt siegte in Moesdorf und beim Angeln der Rodanger. Esther Gaspers war in Gilsdorf erfolgreich.



In der internen Jahreswertung konnte sich Altmeister Lucien Thill wiederum den Pokal sichern. Es ist dies sein 24. Titel seit seiner Zugehörigkeit zu den Kirchberger Sportfischern.



Zum Kassenbericht, den Lucien Thill wie gewohnt ausführlich belichtete, blieb zu vermerken, dass trotz gewachsener Ausgaben alles im Lot blieb. Die Kassenrevisoren, in dessen Namen Sam Lanners Stellung bezog, bedankten sich für die mustergültige Arbeit des Kassierers und hoffen, dass dieser dem Verein noch lange erhalten bleibt.

Nach langjähriger Wahlabstinz mussten die Versammelten dieses Mal zu den Stimmzetteln greifen um den Vorstand zu vervollständigen. Sieben Kandidaturen lagen für sechs Posten im Vorstand vor. Gewählt wurden Michel Burais, Lucien Thill, Jean Gonring, Claude Goetzinger, Henri Clement und Romain Elcheroth.

Gehrt für ihre Leistungen aus dem vergangenen Jahr und mit einem ansehnlichen Pokal beschenkt wurden Roby Kosch bei der Jugend, Esther Gaspers bei den Damen, Lucien Thill bei den Senioren und Romain Picard bei den Veteranen. Ein FLPS Abzeichen erhielten für 20 jährige Mitgliedschaft John Stelmes, sowie Henri Clement, Jean Gonring und Claude Jacoby für 30 jährige Zugehörigkeit.

Auch dieses Jahr war der Vorsitzende stolz, trotz Nachwuchsschwierigkeiten bei den Sportanglern, zwei neue Mitglieder vorzustellen die dem S.V. Kirchberg beitreten wollen, es sind dies John Gruen und Jörg Schneemilch. Mit der Einwilligung der Versammelten sind die neuen Mitglieder ab 2011 Sportfischer vom Kirchberg.



In seiner Vorstellung des Wettkampfkalenders von 2011 wies René Neumann darauf hin, dass außer der Beteiligung an allen Angeln an unseren Grenzgewässer aber auch die Organisation der Péiteschfeier den Kirchbergern obliegt. Zusammen mit dem Zentralvorstand wird dieses Maxievent der Luxemburger Sportfischerei im Juni in Wasserbillig organisiert.



Diese Generalversammlung fand wie es sich gehört einen würdigen Abschluss bei einem leckeren Festessen, das Roby Kosch mit seinen kulinarischen Künsten bestens zubereitet hatte.

©rompic

Fotos: Erny Schweitzer